



Detailansicht des Registereintrags

NIVD - Neue Insolvenzverwaltervereinigung Deutschlands e. V.

Stand vom 20.06.2022 09:19:26 bis 26.01.2023 21:52:56

Eingetragener Verein (e. V.)

Angaben teilweise verweigert

Registernummer:	R001360
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	20.06.2022
Jährliche Aktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Kurfürstendamm 67 10707 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493088713991 E-Mail-Adressen: info@nivd.de Webseiten: www.nivd.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

1 bis 10.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Susanne Berner

Funktion: Vorsitzende

Telefonnummer: +493088713991

E-Mail-Adressen:

susanne.berner@berner-rechtsanwaelte.de

2. Dr. Hubertus Bartelheimer

Funktion: Stellvertretender Vorsitzender

Telefonnummer: +49302647680

E-Mail-Adressen:

hubertus.bartelheimer@pluta.net

3. Dr. Robert Schiebe

Funktion: Stellvertretender Vorsitzender

Telefonnummer: +496131619230

E-Mail-Adressen:

r.schiebe@schiebe.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

314 Mitglieder am 31.12.2021

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (2):

Zivilrecht; Insolvenzrecht

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Ziel des Verbands mit über 350 Mitgliedern ist eine engere Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen RichterInnen und RechtspflegerInnen sowie allen weiteren Verfahrensbeteiligten. Da der Dialog zwischen BeraterInnen für Restrukturierung und InsolvenzverwalterInnen zunehmend wichtiger wird und für die Förderung einer gesunden Sanierungskultur unerlässlich ist, fördert die NIVD diesen Netzwerkgedanke und bietet eine Plattform für einen substanziellen Informations- und Erfahrungsaustausch. Durch eine verbesserte Kommunikation zwischen Verwaltern und Beratern möchte die NIVD mit beiden Zielgruppen neue Handlungsoptionen für die Zusammenarbeit entwickeln. Darüber hinaus bringt sich der Verband konstruktiv in Gesetzgebungsverfahren ein und gestaltet auf diese Weise das Insolvenzrecht aktiv mit. Die NIVD setzt sich für die Umsetzung eines sanierungsfreundlichen Insolvenzrechts ein, bei der die

Sanierung und nicht die Zerschlagung von Unternehmen höchste Priorität hat. Nachhaltiges Ziel sollte aus Sicht der NIVD immer der langfristige Erhalt von Unternehmen und Arbeitsplätzen sein, so wie es der Gesetzgeber mit der Einführung des ESUG (Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen) bezweckt hat. Leitveranstaltung des Verbands ist die jährliche NIVD-Jahrestagung - eine der wichtigsten Plattformen und Netzwerkveranstaltungen der Insolvenzbranche in Deutschland. Darüber hinaus bietet die NIVD ihren Mitgliedern viele weitere Programmangebote, zahlreiche Formate zur wissenschaftlichen Förderung und individuelle Fortbildung im Bereich des Insolvenzrechts. Mitglieder werden über aktuelle Fragen, Entwicklungen und Stellungnahmen kontinuierlich und zeitnah informiert. Die Mitgliedschaft im Verein steht nat. und auch jur. Personen offen, sofern sie Berufsgruppen repräsentieren, die potenziell an Insolvenzverfahren beteiligt sind. Sowohl Insolvenzverwalter und in Insolvenzverwalterbüros tätige MitarbeiterInnen als auch AnwaltskollegInnen, die sich auf sonstige Rechtsgebiete spezialisiert haben, sowie RestrukturierungsberaterInnen, GläubigervertreterInnen, BankerInnen und Gerichtsangehörige sind im Netzwerk als Mitglieder herzlich willkommen. Die NIVD ist auch international aktiv und pflegt eine strategische Partnerschaft mit der Vereinigung INSOL International. Auf diese Weise bietet die NIVD ihren Mitgliedern ein umfangreiches funktionierendes Netzwerk, um ihre Interessen einzubringen, Erfahrungen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Die NIVD ist eine offene Plattform und erster Ansprechpartner für moderne Insolvenzverwaltung in einer dynamischen Branche, die alle Akteure einbezieht- transparent und unabhängig.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro erhalten.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Angabe verweigert

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein